



CSC 350-2000 PRO



Ⓛ Bedienungsanleitung
Steintrennmaschine

01

Art.-Nr.: 68658-PL

<p>(D) EG-Konformitätserklärung Wir, die Firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, erklären unter alleiniger Verantwortung, dass die unten genannten Produkte die grundlegenden Anforderungen der nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien - und aller nachfolgenden Änderungen - erfüllen: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU.</p>	<p>(GB) EC declaration of conformity We, T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, declare in our sole responsibility that the products identified below comply with the basic requirements imposed by the EU directives specified below including all subsequent amendments: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>
<p>(H) EU-Megfelelési nyilatkozat A T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, saját felelősségére kijelenti, hogy az alább megjelölt termékek az alpevető biztonsági követelményeknek és az itt felsorolt EU-irányelveknek - és azok későbbi változatainak - megfelelnek: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>	<p>(PL) Deklaracja zgodności WE My, firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, oświadczamy niniejszym na wyłączną odpowiedzialność, że niżej wymienione produkty spełniają podstawowe wymagania opisanych poniżej dyrektyw UE - oraz wszystkich ich zmian: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>
<p>(BG) Декларация за съответствие (EO) Ние, фирма "Т.П.П. Технически промишлени продукти" ГмбХ (T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH), D-74915 Waibstadt, Сименсщрасе 17, декларираме на собствена отговорност, че посочените по-долу продукти изпълняват основните изисквания на следните Директиви на ЕС - и на всички следващи промени: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>	<p>(RO) Declarație de conformitate CE Noi, societatea T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, declarăm pe răspunderea proprie că produsele enumerate mai jos corespund exigențelor esențiale ale următoarelor directive CE și toate schimbările care urmează: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>
<p>(HR) EU- izjava o skladnosti Mi, firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, izjavljujemo pod vlastitom odgovornosti, da niže naznačeni proizvodi ispunjavaju u daljnjem naznačene EU smjernice - i sve slijedeće izmjene: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>	<p>(SLO) ES-Izjava o skladnosti Mi, podjetje T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, izjavljamo na lastno odgovornost, da spodaj navedeni izdelki izpolnjujejo osnovne zahteve naknadno uvedenih direktiv EU in vseh dodatnih sprememb: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>
<p>(SK) Vyhlásenie o zhode v rámci ES My, spoločnosť T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, vyhlasujeme na vlastnú zodpovednosť, že nižšie uvedené výrobky spĺňajú základné požiadavky nižšie uvedených smerníc EÚ a všetkých nasledujúcich zmien: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>	<p>(CZ) Prohlášení o shodě v rámci ES My, společnost T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, prohlašujeme na vlastní odpovědnost, že níže uvedené výrobky splňují základní požadavky níže uvedených směrnic EU a všech následujících změn: 2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU</p>

Art.:
Steintrennmaschine
Stonecutter

CSC 350-2000 PRO

Serien-Nr.: ab 1809PL 0001 bis 1809PL 0108
Serial-No.: from 1809PL 0001 up to 1809PL 0108

Dokumentationsbevollmächtigter:

Peter Haaß
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
D - 74915 Waibstadt
info@tip-pumpen.de

applied standards/ angewendete Normen:
EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
EN 61000-3-2:2006 + A1:2009 + A2:2009
EN 61000-3-11:2000
EN 12418:2000 + A1:2009
pr. EN 61029-2-7:1992
EN 61029-1:2009 + A11:2010
EN 50581:2012

Crosstools und das Logo



sind Handelsmarken der
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH



T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt

Telefon: + 49 (0) 7263 / 91 25 0
Telefax + 49 (0) 7263 / 91 25 25
E-Mail: info@tip-pumpen.de



Waibstadt, 21.04.2016
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH

P. Haaß
Peter Haaß
- Leiter Produktmanagement -

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes von CROSS TOOLS!

Wie alle unsere Erzeugnisse wurde auch dieses Produkt auf der Grundlage neuester technischer Erkenntnisse entwickelt. Herstellung und Montage des Gerätes erfolgten auf der Basis modernster Werkzeugtechnik und unter Verwendung zuverlässigster elektrischer bzw. elektronischer und mechanischer Bauteile, so dass eine hohe Qualität und lange Lebensdauer Ihres neuen Produkts gewährleistet sind.

Damit Sie alle technischen Vorzüge nutzen können, lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch. Erläuternde Abbildungen bezüglich der Warnhinweise befinden sich unter Punkt 4. der Gebrauchsanweisung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

WICHTIG!

Beim Benutzen von Geräten müssen Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.

Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH übernimmt keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den darin enthaltenen Sicherheitshinweisen entstehen.

Inhaltsverzeichnis

1.	Lieferumfang	1
2.	Gerätebeschreibung	2
3.	Technische Daten	3
4.	Sicherheitshinweise	3
5.	Inbetriebnahme	7
6.	Auswechseln der Trennscheibe	10
7.	Arbeitshinweise	11
8.	Wartung und Reinigung	11
9.	Fehlersuche	12
10.	Garantie	13
11.	Service	14
12.	Bestellung von Ersatzteilen	15

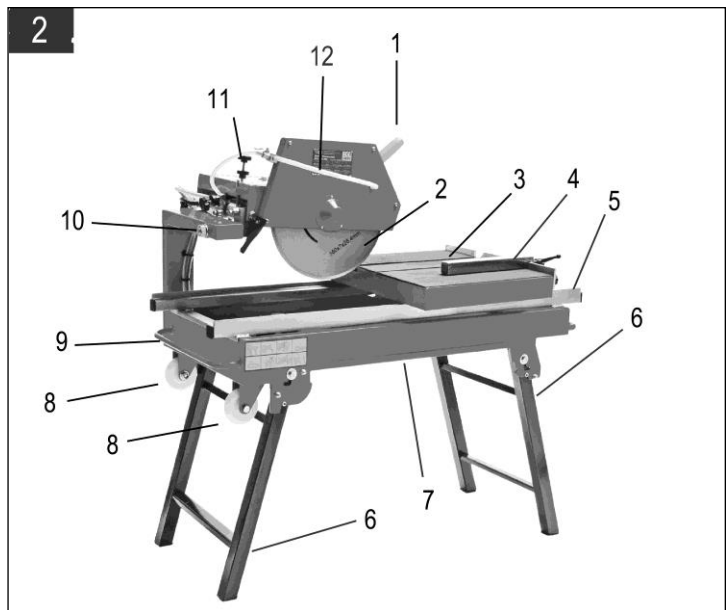
1. Lieferumfang

- 1 x Steintrennmaschine
- 1 x Knebel mit Knebelmutter für Winkelbefestigung
- 2 x Transportrollen
- 8 x Unterlegscheiben
- 1 x Arbeitsschlitten
- 1 x Winkelanschlag
- 1 x Montageschlüssel
- 1 x Kreuzschlitz Schraubendreher
- 2 x Schrauben mit Muttern
- 1 x Verschlussstopfen
- 1 x Verstellbare Winkelführung 0 – 45° (nicht abgebildet)
- 1 x Sechskant-Trennscheibenschlüssel
- 1 x Bedienungsanleitung

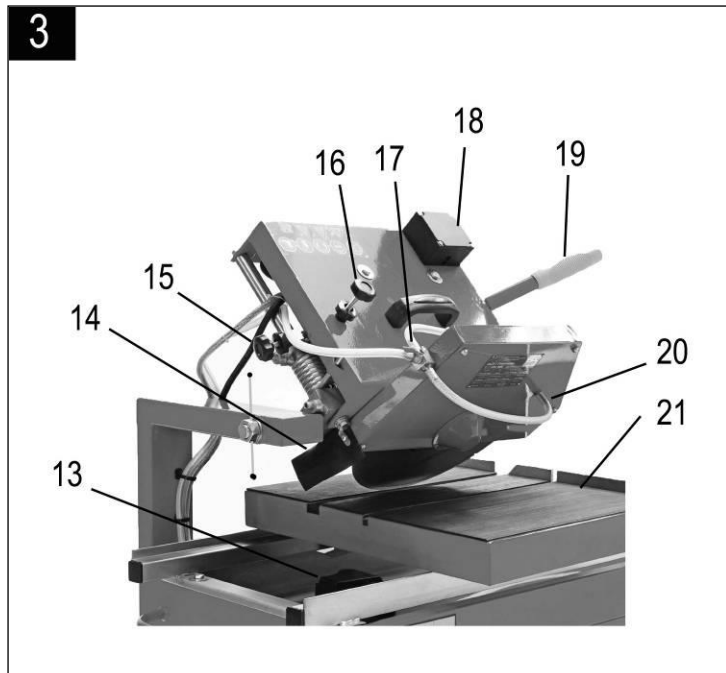


2. Gerätebeschreibung

1. Handgriff
2. Trennscheibe
3. Schlitten
4. Längsansschlag
5. Führungsschiene
6. Standbein
7. Wasserkasten / Tank
8. Transportrollen
9. Transportgriff
10. Fixierschraube für Winkeleinstellung
11. Fixierschraube für Tiefenanschlag
12. Wasserschlauch



13. Wasserpumpe
14. Spritzschutz
15. Fixierschraube für Höhenbegrenzer
16. Fixierschraube für Tiefenbegrenzer
17. Wasser Kugelhahn und Verteilerventil
18. Ein / Aus Schalter
19. Handgriff
20. Wasserkühlung der Diamantscheibe
21. Schlitten



3. Technische Daten

Modell	CSC 350-2000 PRO
Spannung / Frequenz	230 V~ / 50 Hz
Leistungsaufnahme / Betriebsart S1	2000 W (S6 – 40%)
Isolations-Schutzklasse	I
Schutzklasse	IP54
Leerlaufdrehzahl	2.800 min ⁻¹
Nettogewicht	75 kg
Maße Trennscheibe	Ø 350 x Ø 25,4 x 3,0 mm
Max. Schnitttiefe	110 mm
Max. Schnittlänge	800 mm
Tischabmessungen	1.155 x 480 x 700 mm
Schlittenabmessung	530 x 430 mm
Jolly-Schnitttiefe	72 mm
Jolly-Schnittlänge	700 mm
Neigungsbereich	0° bis 45°
Artikel-Nummer	68652

Geräuschemissionsinformation

Gemäß EN 61029-1:2009 + A11:2010 und EN 12418 ermittelte Messwerte:

Schalldruckpegel:

- Im Leerlauf: L_{pA} 77 dB(A), Unsicherheit $K_{pA}=3$ dB(A)

Schalleistungspegel:

- Im Leerlauf: L_{WA} 90 dB(A), Unsicherheit $K_{WA}=3$ dB(A)

Der gemäß EN 61029-1:2009 ermittelte Schwingungspegel kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden und eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Er kann abweichen, wenn das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: regelmäßige Wartung der Werkzeuge, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

4. Sicherheitshinweise



Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung bitte sorgfältig durch und machen sich mit den Bedienelementen und dem ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Produktes vertraut. Wir haften nicht für Schäden, die in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung verursacht werden. Schäden in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung fallen nicht unter Garantieleistungen.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung gut auf und legen sie bei der Weitergabe des Gerätes bei.

Kinder und mit dem Inhalt dieser Gebrauchsanweisung nicht vertraute Personen dürfen dieses Gerät nicht benutzen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. In verschiedenen Ländern gültige Vorschriften begrenzen möglicherweise das Alter des Benutzers und sind unbedingt zu beachten.

Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von der dafür zuständigen Person Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Originalgebrauchsanweisung

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“, bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Beachten Sie die Bedeutung der folgenden Piktogramme.



Seien Sie achtsam im Umgang mit Elektrogeräten.



Vorsicht Stromspannung



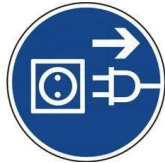
Achtung!
Rotierende Teile.



Bitte Tank mit Wasser befüllen.



Lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme.



Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Reparaturarbeiten den Netzstecker



Tragen Sie einen Gehörschutz und einen Augenschutz.



Tragen Sie einen Atemschutz.



Tragen Sie Schutzhandschuhe.



Tragen Sie Sicherheitsschuhe.

Warnung!

Zur Verminderung von Risiken wie Feuer, Elektroschlag und Personenverletzungen müssen bei der Verwendung von Elektrowerkzeugen grundlegende Sicherheitsvorkehrungen einschließlich der folgenden eingehalten werden.

4.1. Arbeitsplatzsicherheit

1. **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
2. Arbeiten Sie mit dem Elektrogerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare **Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden**. Elektrogeräte erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
3. **Halten Sie Kinder und andere Personen** während der Benutzung des Gerätes **fern**. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

4.2. Elektrische Sicherheit

1. Der Anschlussstecker (PRCD) des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
2. **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
3. **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
4. **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
5. **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

4.3. Sicherheit von Personen

1. **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
2. **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
3. **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
4. **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

5. **Vermeiden Sie eine anormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
6. **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
7. **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4.4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

1. **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
2. **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss von einem Elektrofachmann repariert werden.
3. **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
4. **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
5. **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes von einem Elektrofachmann reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
6. **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
7. **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
8. Reinigen Sie Kunststoffteile nicht mit Lösungsmittel. Lösungsmittel, wie z.B. Benzin, verdünntes Benzol, Tetrachlorkohlenstoff sowie Alkohol können Kunststoffteile beschädigen und dort Risse bilden. Verwenden Sie keine solchen Lösungsmittel, um diese zu reinigen. Reinigen Sie Kunststoffteile mit einem Lappen ab, das Sie zuvor mit Seifenwasser leicht befeuchten und wischen diese sorgfältig trocken.
9. **Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.**

4.5. Wartung

Lassen Sie Ihre elektrischen Werkzeuge nur von einer qualifizierten Person warten und reparieren. Es dürfen nur original Ersatzteile verwendet werden. Nur dadurch kann die Sicherheit im Umgang mit dem elektrischen Werkzeug gewährleistet werden.

4.6. Weitere Sicherheitshinweise

1. **ACHTUNG:** Der Gebrauch anderer, als in dieser Bedienungsanleitung empfohlener Zubehörteile oder Zusatzgeräte kann eine Verletzungsgefahr bedeuten. Verwenden Sie nur Originalersatzteile.
2. Halten Sie alle Schutzvorrichtungen funktionsfähig Entfernen oder blockieren Sie keine Schutzvorrichtungen.
3. **Maschine nicht unbeaufsichtigt laufen lassen.** Gerät immer ausschalten und erst verlassen, wenn das Werkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.
4. **Sichern Sie das Werkstück.** Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten, als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.
5. **Lärmentwicklung:** Bei der Verwendung von motorbetriebenen Geräten wird die Benützung eines Gehörschutzes empfohlen.
6. **Schutz vor Staub:** Bei Arbeiten mit Staubentwicklung tragen Sie eine Staubmaske. Ist die Maschine mit einem Anschluss von Staubabsaug- und / oder Staubauffangeinrichtungen ausgestattet, schließen Sie die Staubabsauganlage oder einen Staubsack an.
7. **Steckdosen im Außenbereich** müssen mit Fehlerstrom-Schutzschalter ausgerüstet sein. Das verlangt die Installationsvorschrift für Elektroanlagen. Bitte beachten Sie das bei Verwendung unseres Gerätes.
8. **Anschlusskabel:** Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist Das Auswechseln der Anschlussleitung darf nur durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder ähnlich Qualifizierte Personen durchgeführt werden.
9. Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

4.7. Besondere Sicherheitshinweise im Gebrauch von Steintrennmaschinen

1. Das Elektrowerkzeug ist niemals ohne den mitgelieferten PRCD zu verwenden;
2. Wasser ist von elektrischen Teilen des Elektrowerkzeugs und von Personen im Arbeitsbereich fern zu halten.
3. Überprüfen Sie regelmäßig die Schläuche der Pumpe auf Beschädigungen und tauschen Sie diese gegebenenfalls umgehend aus um Gefährdungen auszuschließen.
4. Sicherstellen, dass der Richtungspfeil auf der Trennscheibe mit der Rotationsrichtung des Antriebsmotors übereinstimmt.

Originalgebrauchsanweisung

5. Bei gezogenem Netzstecker die Trennscheibe von Hand drehen, um sicherzustellen, dass sie frei läuft.
6. Den Sicherungsbolzen der Trennscheibe und die Manschetten stets sauber halten.
7. Sicherstellen, dass der Sicherungsbolzen der Trennscheibe fest angezogen ist.
8. Prüfen, ob die Länge der Materialtrennlinie unter der maximal zulässigen Trennlänge liegt.
9. Niemals frei Hand schneiden. Stets sicherstellen, dass die zu schneidende Platte fest gegen den Trennschlitz gedrückt wird.
10. Sicherstellen, dass das abzutrennende Werkstück genügend Platz hat, um zur Seite wegzugleiten. Ist dies nicht der Fall, kann sich der Abschnitt gegen die Trennscheibe verkanten.
11. Nie mehr als eine Platte auf einmal schneiden.
12. Stücke nie so klein schneiden, dass sie nicht mehr mit ausreichendem Sicherheitsabstand der Hand gegenüber der Trennscheibe sicher gegen die Anschlagsschiene mit Winkelführung gehalten werden können.
13. Sicherstellen, dass der Arbeitstisch und die nähere Umgebung außer der zu schneidenden Platte keine weiteren Gegenstände aufweisen.
14. Vor dem Schneiden eines Plattenstückes die Diamantscheibe einige Sekunden lang frei laufen lassen. Wenn dabei ein unbekanntes Geräusch oder auffällige Vibrationen auftreten, Maschine sofort ausschalten und Netzstecker ziehen.
15. Die Trennscheibe zunächst mit voller Drehzahl laufen lassen, bevor der Trennvorgang gestartet wird.
16. Vor Entfernen eines Splitters oder Plattenabschnitts die Trennscheibe zuerst vollkommen auslaufen lassen.
17. Die Trennscheibe niemals trocken laufen lassen. Wird der Wassertank nicht rechtzeitig aufgefüllt, kann dies zu einer Überhitzung und Beschädigung der Diamantscheibe führen.
18. Arbeitsposition links von der Diamant-Trennscheibe einnehmen.
19. Sicherstellen, dass abgetrennte Fliesenstücke nicht von der Trennscheibe erfasst und weggeschleudert werden.
20. Solange sich die Trennscheibe noch dreht, niemals lose Splitter oder Teilstücke entfernen.
21. Vor dem Beheben von Mängeln oder Entfernen von zertrümmerten Fliesen stets die Trennmaschine ausschalten und Netzstecker ziehen.
22. Wenn das Werkstück oder das Sägeblatt blockieren, Maschine sofort ausschalten und Netzstecker ziehen. Trennscheibe von der Blockierung befreien und Bruchstücke des Materials entfernen. Vor dem Wiedereinschalten sicherstellen, dass Sägeblatt und Schutzeinrichtung nicht beschädigt sind.
23. Wenn der Trennschlitz aus der Arbeitsposition geschlagen wurde, den Werkstückanschlag ersetzen. Zuvor Netzstecker ziehen.
24. Vor dem Einschalten prüfen, ob sämtliche Klemmen und Einstellwerkzeuge entfernt wurden.
25. Nach Ausführen einer Reparatur- oder Wartungsarbeit müssen sämtliche Sicherheits- und Sicherungsbefestigungen umgehend wieder angebracht werden.
26. Die Sicherheits-, Betriebs- und Wartungsanleitungen des Herstellers sowie die im technischen Datenblatt aufgeführten Größen stets beachten.
27. Die geltenden Vorschriften zur Unfallverhütung sowie andere allgemein anerkannte Sicherheitsbestimmungen befolgen.
28. Die von der Handwerkskammer erstellte Betriebsverordnung befolgen (VBG 7).
29. Der Einsatz der Trennmaschine in engen Räumen ist nur dann zulässig, wenn eine geeignete Absauganlage zur Verfügung steht.



Trennmaschine sofort ausschalten und Netzstecker ziehen, wenn...

- ...Netzanschlusskabel, Netzstecker, Steckdose oder Schalter beschädigt sind.
 - ...der Antrieb überhitzt ist.
 - ...Rauch oder der Geruch von verschmortem Isoliermaterial auftritt.
 - ...ein unbekanntes Geräusch oder auffällige Vibrationen auftreten.
30. Nur Diamant-Trennscheiben verwenden, deren höchst zulässige Drehzahl nicht unter der maximalen Spindeldrehzahl der Trennmaschine und des zu trennenden Materials liegt.
 31. Zum Transportieren der Maschine nur Transportvorrichtungen verwenden, für Handling oder Transport niemals an den Schutzteilen anfassen.
 32. Den Kühlwassertank zu 5/6 mit Wasser füllen. Es ist normal, wenn das Gerät beim Einsatz Spritzer verursacht.
 33. Verwenden Sie ausschließlich unbeschädigte Diamant-Trennscheiben. Beschädigte Trennscheiben unverzüglich auswechseln.

4.8. Transport

Klappen Sie das Gerät für längere Transporte zusammen und nehmen Sie den Arbeitsschlitten wie in 6.5 beschrieben ab. Um die Maschine im aufgebauten Zustand zu transportieren, sind 2 Personen erforderlich. Eine Person greift den Griff auf der einen Seite, die zweite Person den Griff auf der anderen Seite, zum Fortbewegen die Maschine anheben. Wenn die mitgelieferten Räder montiert sind, kann die Maschine für kürzere Transporte im gekippten Zustand gerollt werden. Siehe Kapitel 6.6 zur Radmontage.

4.9. Bestimmungsgemäße Verwendung der Steintrennmaschine

Die elektrische Steintrennmaschine CSC 350-2000 PRO wurde zum Schneiden von Keramikfliesen, Marmor- und Granitplatten entwickelt. Die Trennscheibe kann um bis zu 45° gekippt werden. Die Trennscheibe wird über eine Wasserpumpe gekühlt.



Versuchen Sie niemals, Holz, Metall und ähnliche Materialien mit diesem Gerät zu schneiden. Verwenden Sie das Gerät nie in explosionsgefährdeten Umgebungen oder unter Tage.

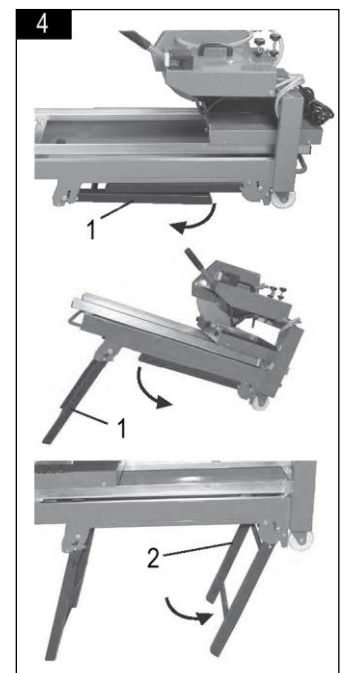
5. Inbetriebnahme

5.1. Zusammenbau

1. Vor Montage das Handbuch sorgfältig lesen und den Arbeitsbereich reinigen.
2. Die Maschine aus dem Transportkarton nehmen, sie ist bereits fertig montiert.
3. Installation und Montage der Maschine in Abschnitt 6.1 bis 6.6 beschrieben.
4. Demontage der Maschine in Abschnitt 6.7 beschrieben.
5. PRCD-Sicherheitsschalter – wie in 6.8 beschrieben – überprüfen.
6. Weitere Hinweise in 6.9 und 6.10 beachten.
7. Danach den Tank (Abb. 2, Nr. 7) mit Wasser befüllen, so dass die Wasserpumpe komplett mit Wasser bedeckt ist (38l). Dem Wasser keine Chemikalien oder Reinigungsmittel hinzufügen. Wird der Stöpsel am Tankboden gezogen, fließt das Wasser ab.
8. Die Maschine ist nach Befolgen aller hier aufgeführten Schritte arbeitsbereit. Arbeitshinweise finden Sie im Abschnitt 8.1 und 8.2.

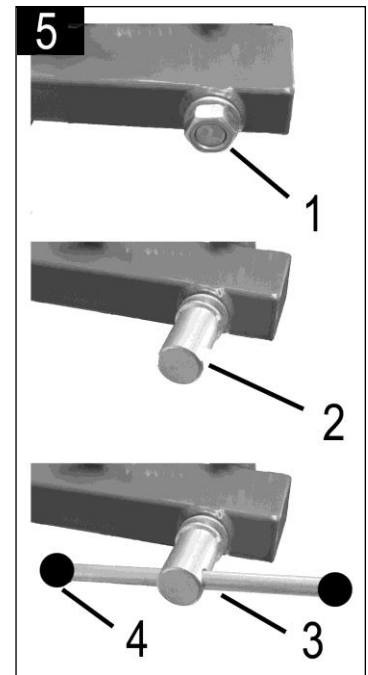
5.2. Aufstellen der Maschine (Abb. 4)

1. Arbeitsanweisung wie in Bild 4 befolgen.
2. Steintrennmaschinen an der linken Seite am Haltegriff anheben, Fuß (1) ausklappen und arretieren.
3. Die Maschine liegt jetzt auf einer Seite auf den montierten Rollen auf und auf der anderen steht sie auf dem vormontierten Fuß (1). Für noch nicht montierte Rollen siehe Abschnitt 6.6.
4. Jetzt die andere Seite der Maschine anheben, den Fuß (2) ausklappen und sicher arretieren.
5. Die Standbeine, auf der die Maschine steht, bitte auf richtigen und sicheren Stand überprüfen.
6. Zum Transport Schritte 1 bis 6 in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

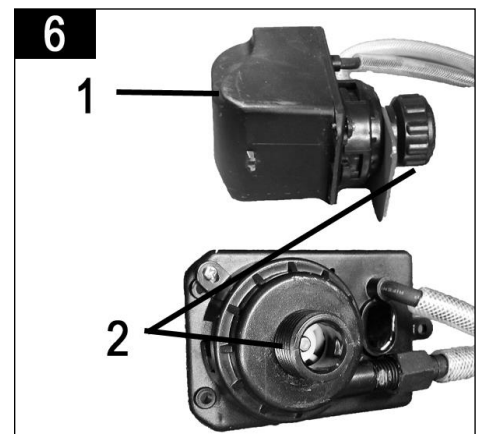


5.3. Montage des Knebels (Abb. 5)

1. Für die Winkelverstellung sollte die Transportmutter entfernt werden.
2. Transportmutter (1) mit dem mitgelieferten Montagewerkzeug entfernen.
3. Dann die im Lieferumfang enthaltene Knebelmutter für den Knebel (2) auf das Gewinde schrauben.
4. Jetzt kann am Knebelende ein Knopf (4) abgeschraubt und in die Knebelmutter (3) eingesetzt werden. Danach den Knebelknopf (4) wieder fest verschrauben.
5. Jetzt kann der gewünschte Winkel eingestellt und mit dem Knebel sicher fixiert werden. (siehe Arbeitshinweis 8.2)

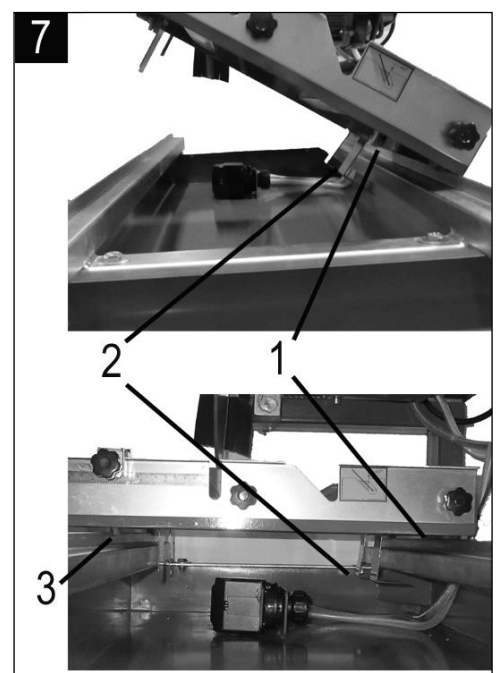
**5.4. Montage der Pumpe (Abb. 6)**

1. Die Pumpe (1) ist am Stehblech im Wasserkasten zu montieren.
2. Schrauben Sie bitte die Ansaugabdeckung (2) von der Pumpe ab.
3. Führen Sie den Pumpenkopf durch den im Wasserkasten vorhandenen Halter.
4. Schrauben Sie die Ansaugabdeckung wieder ordnungsgemäß fest.
5. Somit ist Sie, wie auf dem Bild zu sehen, montiert und einsatzbereit.

**5.5. Montage des Arbeitsschlittens (Abb. 7)**

Arbeitsschlitten dient zur sicheren Zuführung des zu schneidenden Materials. Diese Maschine sollte immer mit demontiertem Arbeitsschlitten transportiert werden um Verletzungen und Beschädigungen zu vermeiden.

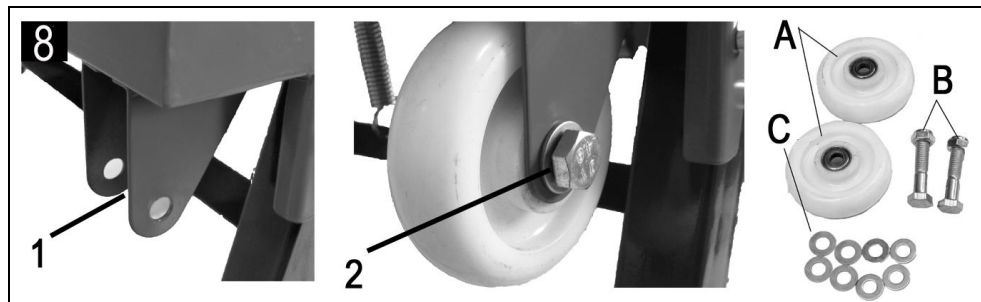
1. Montieren Sie den Arbeitsschlitten wie folgt auf der Maschine.
2. Setzen Sie den Schlitten zuerst mit den Rollen (1) gekippt auf die rechts zusehende Führungsschiene auf und beachten Sie, dass sich die zwei Laschen beim Herunterlassen unter der Führungsschiene befinden (2).
3. Wenn der Arbeitsschlitten richtig auf der rechten Seite aufgesetzt ist, legen Sie ihn auf der linken Schiene in die Führungsrollen (3).
4. Dabei ist darauf zu achten, dass die Schiene in den Rollen mit der Fase liegt (3).
5. Überprüfen Sie ob der Schlitten leichtgängig ist und nicht schräg läuft.
6. Wenn dies gewährleistet ist, ist es jetzt möglich mit dem Schlitten zu arbeiten.



5.6. Montage der Räder (Abb. 8)

1. Verwenden Sie die Rollen (A), Schrauben und Sechskantmuttern (B) und die Unterlegscheiben (C), um die Räder (Abb. 13) mit dem Gestell (1) verbinden.
2. Ziehen Sie die Radschrauben nur so fest, dass die Räder noch frei drehend sind.

Hinweis: Die Schrauben müssen mit Unterlegscheiben am Rahmen außen und am Rad inneren montiert werden. (Schraube – Scheibe – Blech – Scheibe – Rad – Scheibe – Blech – Scheibe – Mutter). Zu verwenden sind 4 Unterlegscheiben pro Rad.



3. Klappen Sie für den Transport das Gestell beidseitig zusammen (siehe Abschnitt 6.1).
4. Somit ist ein einfacher Transport durch die montierten Räder möglich.

5.7. Demontage der Maschine

Führen Sie folgende Arbeitsschritte 6.2, 6.3 und 6.5 in umgekehrter Reihenfolge durch.

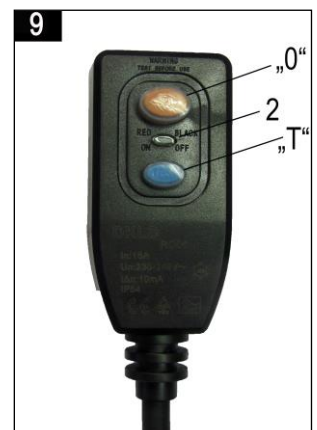
5.8. PRCD-Sicherheitsschalter (Abb. 19)

1. Stecken Sie den Netzstecker in eine ortsfeste Steckdose.
2. Drücken Sie die ROTE Taste („0“): Die Betriebsanzeige (2) sollte nun ROT aufleuchten.
3. Drücken Sie die BLAUE Taste „T“: Die Betriebsanzeige sollte nun erlöschen.
4. Drücken Sie die Taste RESET („0“) um das Gerät zu verwenden.

Bei einem Stromausfall oder ähnlichem muss die Rote Taste („0“) vor dem Start wieder gedrückt werden.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der oben beschriebene Prüfablauf fehlgeschlagen ist.



5.9. Wichtige Hinweise (Abb. 10)

Überprüfen Sie die folgenden Punkte:

1. Halten Sie die Kabel fern von sich bewegenden Teilen.
2. Stellen Sie sicher, dass die Motorspannung der Netzspannung entspricht (230 V, 50 Hz).
3. Verwenden Sie einen geerdeten Stromanschluss.
4. Stellen Sie sicher, dass Kabel und Stecker keine Beschädigungen oder losen Enden aufweisen und in einwandfreiem Zustand sind.
5. Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche ab, um Instabilität zu vermeiden.
6. Nullspannungsauslöser, wenn die Stromzufuhr der Maschine aus einem Grund unterbrochen wird, dann muss sich das Gerät automatisch ausschalten.



5.10. Start der Maschine

Vor dem Start der Steintrennmaschine Arbeitshinweise 8.1 und 8.2 beachten.



Üben Sie keinen seitlichen und hohen Druck auf die Diamant-Trennscheibe aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Trennscheibe und dem Risiko von Personenverletzungen führen.

1. Den Netzstecker in eine Steckdose mit Sicherheitskontakt stecken. Wenn ein Verlängerungskabel verwendet wird, ist zu beachten, dass bei einer Kabellänge von bis zu 20 m ein Kabel mit einem Querschnitt von 1,5 mm² eingesetzt werden muss.
2. Überprüfen Sie vor jedem Start der Maschine die Funktion des PRCD Sicherheitsschalters wie in Kap. 6.8. beschrieben.
3. Zum Starten der Trennmaschine den grünen, mit "I / ON" gekennzeichneten Knopf drücken. (Abb. 10)
4. Zum Stoppen der Trennmaschine den roten, mit "O / Off" gekennzeichneten Knopf drücken. (Abb. 10)



Während des Schneidvorgangs ist der einzige Gegenstand der auf der Arbeitsfläche etwas zu suchen hat das zu schneidende Werkstück selbst. Greifen Sie beim Schneidvorgang nie mit Ihren Händen in die Nähe des laufenden Diamantblattes. Legen sie das Werkstück stets an Längs und Queranschlag an.

5. Ausführen eines geraden Schnitts (90 °). Die Stellschraube für die Tiefenbegrenzung (Abb. 12 / Nr.1) so einstellen, dass das Diamantblatt ca. 5 mm unter die Arbeitsfläche des Schlittens reicht. Halten Sie die Schneideinheit in dieser Position und drehen Sie nun die Anschlagsschraube für die Höhenbegrenzung (Abb. 12 / Nr. 2) so, dass das Aggregat in dieser Position fixiert ist. Den Arbeitsschlitten ganz zurückziehen und den Anschlagwinkel entsprechend der gewünschten Schnittlänge einstellen. Das zu schneidende Werkstück ist am Schlitten hinten und an der seitlichen Winkelführung anlegen und den Schlitten langsam und gleichmäßig in Richtung Diamantblatt führen. Den Antriebsmotor nicht durch zu schnelle Schnittführung überlasten.
6. Ausführen eines diagonalen Schnitts: Die gleichen Schritte befolgen wie für einen geraden, Schnitt, jedoch an der Anschlagsschiene den entsprechenden Winkel voreinstellen. Vor Ausführen des Schnitts sicherstellen, dass das Werkstück fest in der Winkelführung sitzt.
7. Ausführen von 45 ° Gehrungsschnitten: Siehe Kapitel 8.2. und Abb.13. Ansonsten die gleichen Schritte befolgen wie für den geraden Schnitt.

6. Auswechseln der Trennscheibe



Warnhinweis! Vor dem Einstellen oder Warten der Maschine Netzstecker ziehen und Schalter auf AUS stellen! Für diese Maschine keine gezahnten Sägeblätter verwenden.

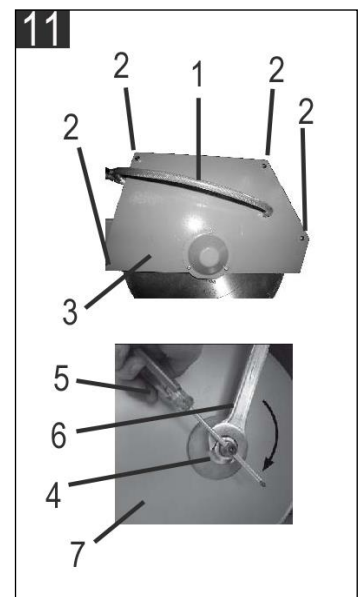
Wahl der Trennscheibe



Nur Diamant-Trennscheiben mit geschlossenem Rand gemäß der Empfehlung des Herstellers verwenden. Der Trennscheiben-Durchmesser für das Modell CSC 350-2000 PRO liegt bei 350 mm. Die Bohrung der Trennscheibe muss 25,4 mm betragen.

Austausch der Diamant-Trennscheibe (Abb. 11)

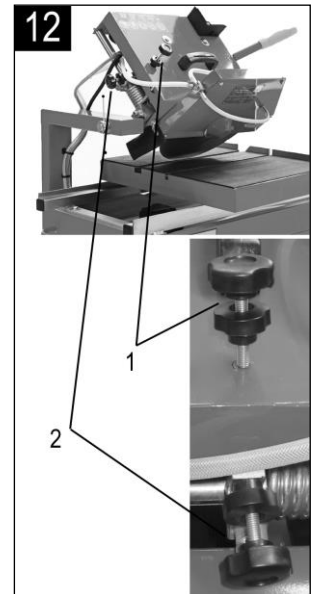
1. Zuerst den Schlauch (1) abziehen.
2. Abschrauben der vier Sicherungsschrauben (2).
3. Die Seitenabdeckung (3) abnehmen.
4. Den mitgelieferten Sechskantschlüssel an der Trennblatt-Sicherungsmutter (4) ansetzen.
5. Mit dem mitgelieferten Schraubendreher durch das in der Welle vorhandene Loch stecken und festhalten (5)
6. Mutter mit dem mitgelieferten Sechskant-schlüssel (6) nach rechts drehend lösen (Linksgewinde).
7. Prüfen, ob die Welle und die Flansche sauber und ohne Beschädigung sind.
8. Die Trennscheibe (7) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen. Dabei ist auf die Rotationsrichtung zu achten. Die Sechskantmutter (4) festziehen. Die Seitenabdeckung (3), die vier Sicherungsschrauben (2) und den Schlauch (1) wieder montieren.



7. Arbeitshinweise

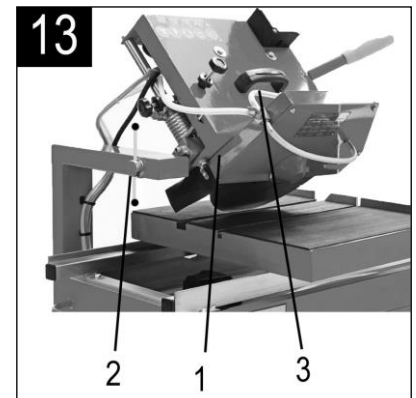
7.1. Einstellen der Schrauben für Höhen und Tiefenbegrenzung (Abb. 12)

1. Schalten Sie zunächst das Werkzeug aus und warten Sie bis die Scheibe vollständig zum Stillstand gekommen ist.
2. Einstellschraube (1) ist für den Tiefenbegrenzer der Maschine und des Sägeblattes. Durch die richtige Einstellung muss sichergestellt werden, dass nicht in den Arbeitschlitzen geschnitten wird. Nach erfolgter Einstellung, führen Sie den Schlitten zur Überprüfung einmal bei ruhender Maschine am Sägeblatt vorbei.
3. Einstellschraube (2) ist für den Höhenbegrenzer der Maschine und des Sägeblattes. Damit kann man die Schnitttiefe einstellen.



7.2. Einstellen des Winkels (Abb. 13)

1. Schalten Sie zunächst das Werkzeug aus und warten Sie bis die Scheibe vollständig zum Stillstand gekommen ist.
2. Für das Schneiden im 90° Winkel ist die Maschine horizontal auszurichten.
3. Darauf ist zu achten, dass der Höhen- und Tiefenbegrenzer richtig eingestellt ist. (siehe Kap. 8.1)
4. Für das Schneiden im 45° Winkel ist die Maschine schräg (45°) auszurichten (1).
5. Dazu muss mit dem Knebel (2) die Schraube gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden, um sie zu lösen.
6. Danach kann der Winkel zwischen 0° und 45° durch ein drehen mit beiden Händen am Griff (3) und der Maschine eingestellt werden.
7. Nach dem Einstellen des Winkels und vor dem Einschalten des Werkzeuges ist die Schraube (2) unbedingt wieder festzuziehen.
8. Dann ist wieder darauf zu achten, dass der Höhen- und Tiefenanschlag richtig eingestellt sind (siehe Kap. 8.1).
9. Nach diesem Verfahren können Sie jeden weiteren Winkel wie gewünscht einstellen.



8. Wartung und Reinigung



Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen!

- Das periodische Warten der Trennmaschine vermeidet unnötig auftretende Probleme. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Bauteile des Gerätes angreifen.
- Die Belüftungsschlitze der Trennmaschine sauber halten, um ein Überhitzen des Antriebsmotors zu vermeiden.
- Nach dem Einsatz die Trennmaschine so gut wie möglich abtrocknen.
- Wenn der Motor überlastet ist, zu heiß wird oder Spannungsspitzen auftreten, schaltet der Stromkreisunterbrecher automatisch das Gerät aus. Wenn dies vorkommt, bitte einige Minuten warten, bis der Motor abgekühlt ist, dann den ROTEN-Knopf auf PRCD drücken (siehe 6.8 PRCD-Sicherheitsschalter), die Steintrennmaschine kann nun wieder eingesetzt werden.



Die Kühlmittel-Pumpe der Cross Tools CSC 350 2000 Pro ist nach jedem Gebrauch der Maschine zu reinigen, da sonst der Rotor durch eingetrocknete Rückstände blockiert wird!

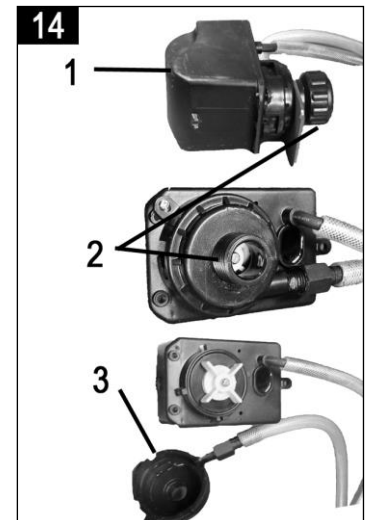
*Originalgebrauchsanweisung***Wartung und Reinigung der Pumpe (Abb. 14)**

Vor der Reinigung immer die Pumpe aus der Halterung entfernen. Siehe 6.4.

1. Pumpe (1) reinigen damit keine Rückstände zurückbleiben und die Pumpe nicht blockiert.
2. Zum Reinigen der Pumpe die Ansaugabdeckung (2) abschrauben und die Pumpe aus der Halterung nehmen.
3. Rotorabdeckung (3) durch drehen abnehmen.
4. Mit einer kleinen Bürste oder Wasserstrahl jegliche Rückstände auf dem Rotor entfernen.
5. Pumpe in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.

Hinweis:

Die Pumpe bitte immer sofort nach Beendigung der Arbeiten reinigen.



Alle anderen Arten von Reparatur- und Wartungsarbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

9. Fehlersuche

Untenstehend sind einige Fehlerquellen und die entsprechenden Lösungen aufgeführt, falls das Gerät einmal nicht ordnungsgemäß funktionieren sollte:

- **Motor wird heiß.**

1. Lüftungsschlitze im Motor sind verstopft:
 - Reinigen Sie die Lüftungsschlitze.
2. Motor ist defekt:
 - Lassen Sie die Maschine von einem autorisierten Servicepartner reparieren.

- **Motor läuft nicht an.**

1. Unterbrechung der Stromzufuhr:
 - Überprüfen Sie den Netzanschluss auf Beschädigungen.
2. Schalter defekt.
 - Lassen Sie die Steintrennmaschine von Ihrem Kundendienst reparieren.

- **Schlitten wackelt / ist nicht fest.**

1. Schlitten ist nicht korrekt eingestellt.
 - Drehen Sie den Schlitten um. An den Exzentrerschrauben können Sie die Rollen je nach Belieben verstellen. Achten Sie darauf, dass die Rollen alle in gleicher Höhe ausgerichtet sind, damit der Schlitten fest sitzt.

Hinweis: Alle anderen Arten von Reparaturen müssen von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

10. Garantie

T.I.P. garantiert dem privaten Endkunden (im Folgenden „Kunde“), nicht hingegen dem gewerblichen Nutzer, nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen, dass das vom Kunden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gekaufte Gerät innerhalb eines Zeitraums von 2 Jahren frei von Material- oder Verarbeitungsfehlern sein wird. Die vertraglichen oder gesetzlichen Rechte des Kunden gegenüber dem jeweiligen Verkäufer werden durch diese Garantie nicht berührt. Insbesondere werden die gesetzlichen Mängelrechte durch die Garantie nicht eingeschränkt.

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufs des Gerätes durch den Kunden, zu nachfolgenden Bedingungen:

I. Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung schriftlich zu melden.

II. Ansprüche aus dieser Garantie bestehen nur, wenn das Produkt keine Schäden oder Verschleißerscheinungen aufweist, die durch eine von der normalen Bestimmung oder Vorgaben der Gebrauchsanweisung von T.I.P. abweichende Benutzung verursacht worden sind.

Keine Garantie besteht insbesondere:

- Bei unsachgemäßer Behandlung und bei eigenen Veränderungen am Gerät
- Bei mechanischer Beschädigung des Gerätes von außen und Transportschäden
- Bei üblicher Abnutzung von Verschleißteilen wie z.B. Laufrad und Gleitringdichtungen
- Bei Schäden, die auf höhere Gewalt, Wasser, Blitzschlag, Überspannung zurückzuführen sind
- Bei Missachtung der Gebrauchsanweisung und Bedienungsfehlern
- Wenn das Gerät keinen technischen Defekt aufweist

III. Die vom Kunden geltend gemachten Fehler wird T.I.P. nach eigenem Ermessen auf seine Kosten durch Reparatur oder Lieferung neuer oder generalüberholter Teile beheben bzw. das Gerät austauschen. Ausgetauschte Teile gehen in das Eigentum von T.I.P. über. Nach Ablauf der Garantie anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

IV. Weitergehende Ansprüche oder eine weitergehende Haftung bestehen auf Grund der Garantie nicht, es sei denn zwingende gesetzliche Haftungsvorschriften kommen zur Anwendung, wie zum Beispiel das Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit sowie wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit durch T.I.P..

Von T.I.P. erbrachte Garantieleistungen verlängern die Garantiefrist nicht, auch hinsichtlich eventuell ausgetauschter Komponenten. Die Garantieverpflichtung erlischt im Falle des Weiterverkaufs durch den Kunden.

V. Der Garantieanspruch ist vom Kunden durch Vorlage der Kaufquittung nachzuweisen, welche dem Gerät bei Rücksendung beizulegen ist. Ohne gültige Kaufquittung ist eine kostenfreie Reklamationsbearbeitung im Zuge dieser Herstellergarantie nicht möglich.

VI. Besondere Hinweise zur Geltendmachung der Garantie:

1. Sollte Ihr Gerät nicht mehr richtig funktionieren, überprüfen Sie bitte zunächst, ob ein Bedienungsfehler oder eine Ursache vorliegt, die nicht auf einen Defekt des Gerätes zurückzuführen ist.
2. Falls Sie Ihr defektes Gerät zur Reparatur bringen oder einsenden, fügen Sie bitte auf jeden Fall folgende Unterlagen bei:
 - Kaufquittung.
 - Beschreibung des aufgetretenen Defekts (eine möglichst genaue Beschreibung erleichtert eine zügige Reparatur).
3. Bevor Sie Ihr defektes Gerät zur Reparatur bringen oder einsenden, entfernen Sie bitte alle hinzugefügten Anbauteile, die nicht dem Originalzustand des Gerätes entsprechen. Sollten bei der Rückgabe des Gerätes solche Anbauteile fehlen, übernehmen wir dafür keine Haftung.
4. Das beim Garantiegeber T.I.P. einzusendende Paket ist durch den Kunden ordnungsgemäß zu frankieren.
5. Die Einsendung des Geräts zur Reparatur und die Geltendmachung der Rechte aus dieser Garantie erfolgen beim Garantiegeber T.I.P.. Name und Anschrift des Garantiegebers T.I.P. befinden sich unter „11.Service“ der vorliegenden Gebrauchsanweisung.

11. Service

Bei Garantieanspruch oder Störungen wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle.

Sollten Sie noch Fragen haben zum Aufbau / zur Installation Ihres Gerätes haben: Wir sind für Sie da!

T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
74915 Waibstadt

Technischer Service
Mo. – Fr. 15.00 – 17.00 Uhr
Tel.: 07263 / 91 25 93

Service Fax: 07263 / 91 25 85
Service Email: service@tip-pumpen.de

Reparatur Service
Tel.: 07263 / 91 25 0

Eine aktuelle Bedienungsanleitung als PDF-Datei kann bei Bedarf per E-Mail unter: service@tip-pumpen.de angefordert werden.

Entsorgung und Wiederverwertung der Verpackung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.



Nur für EU-Länder

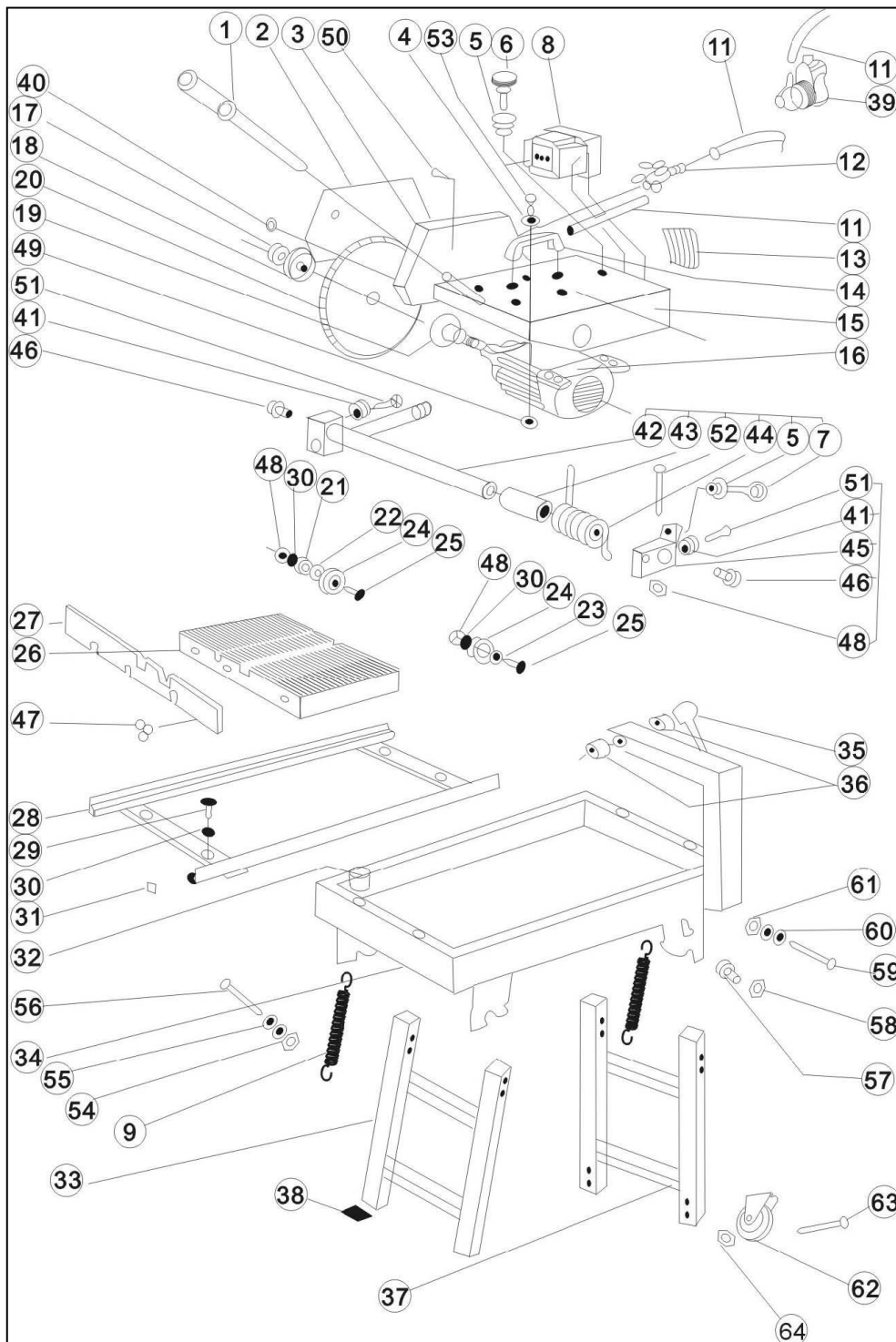
Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an ihr örtliches Entsorgungsunternehmen.

12. Bestellung von Ersatzteilen

Die Bestellung der Ersatzteile kann über E-Mail oder Fax erfolgen. Nutzen Sie hierfür die E-Mail-Adresse: service@crosstools.de bzw. die Faxnummer 07263 / 91 25 85.

Darüber hinaus veröffentlichen wir auf unserer Webseite www.crosstools.de umfassende Informationen und wertvolle Tipps zu unseren Produkten und Zubehör, stellen neue Geräte vor und präsentieren aktuelle Trends und Innovationen im Bereich Werkzeugtechnik.



Ersatzteilliste

Teile Nr.	Beschreibung	Menge	Teile Nr.	Beschreibung	Menge
1	Handschalthebel	1	33	Vorderes Bein	1
2	Obere Schutzabdeckung	1	34	Abflussrinne	4
3	Untere Schutzabdeckung	1	35	Sperrvorrichtung Handhebel	1
4	Ø8mm Unterlegscheibe	4	36	Buchse	1
5	Gewindemutter M8	2	37	Hinteres Bein	1
6	Bolzen M8x100	1	38	Gummipuffer B	4
7	Bolzen M8x60	1	39	Wasserpumpe	4
8	Schalter	1	40	Gewindemutter M6	1
9	Feder	2	41	Gewindemutter	4
10	Stromkabel	1	42	Drehbare Spindel	2
11	Rohr	1	43	Federbuchse	1
12	Absperrschieber	1	44	Feder	1
13	Wasserschutzabdeckung	1	45	Drehender Block	1
14	Handgriff	1	46	Bolzen M12x25	1
16	Motor 2kw	1	48	Gewindemutter M8	3
17	Gewindemutter (links)M20	1	49	Sicherungsmutter	4
18	Äußerer Flansch	1	50	Gelötete Verbindung	4
19	Innerer Flansch	1	51	Innere Sechskantschraube M8x25	2
20	Schneideblatt Ø350mm	1	52	Innere Sechskantschraube M8x50	1
21	Lager	4	53	Bolzen M8x45	1
22	Dicke Unterlegscheibe	4	54	Sicherungsmutter M8	4
23	Dünne Unterlegscheibe	4	55	Ø8mm Unterlegscheibe	4
24	Zwischenrad	4	56	Bolzen M8x50	4
25	Bolzen	4	57	Bolzen M8x12	4
26	Tisch	1	58	Gewindemutter M8	4
27	Tischseite	1	59	Bolzen M10x60	4
28		1	60	Ø10mm Unterlegscheibe	8
29	Bolzen M8x25	4	61	Sicherungsmutter M10	4
30	Flache Unterlegscheibe Ø8mm	4	62	Rad	2
31	Gummipuffer A	4	63	Bolzen M6x50	4
32	Anschlag	1	64	Gewindemutter M6	4



T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt / Germany
Tel.: +49 (0) 7263 / 91 25 0
Fax.: +49 (0) 7263 / 91 25 85
<http://www.crosstools.de>

CROSS TOOLS und das CROSS TOOLS LOGO sind eingetragene
Markenzeichen der T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH.

CROSS TOOLS and the CROSS TOOLS LOGO are registered trademarks
of T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH / Germany